



## **Die besten Gartenfotos der Welt als Freiluftgalerie im Berggarten**

Zum zweiten Mal zeigen die Herrenhäuser Gärten die weltbesten Garten- und Pflanzenbilder des renommierten Wettbewerbs „International Garden Photographer of the Year“ (IGPOTY) aus England. Vom 1. November 2020 bis 30. April 2021 verschönern die großformatigen Bildtafeln das Areal in und um den Subtrophenhof im Berggarten.

In den Sommermonaten zaubern Kübelpflanzen ein tropisches Flair in den Subtrophenhof, nun verwandeln 26 großformatige Bildtafeln mit 66 Bildern das Gemäuer in eine Open-Air-Galerie. Die Gewinnerbilder von Profi- und Hobbyfotograf\*innen entstanden auf der ganzen Welt. Eine Auswahl aus 13 Kategorien wie Beautiful Gardens, Wildlife in the Garden, Greening the City oder The Beauty of Plants zeigen einen spannenden Querschnitt der Garten- und Pflanzenfotografie. „Ich bin von der Vielfalt und Qualität der Fotografien begeistert“, so Ronald Clark, Direktor der Herrenhäuser Gärten.

### **Eigene Kategorie „The Beauty of Herrenhausen Gardens“**

Die Herrenhäuser Gärten waren 2019 erstmals mit einer eigenen Kategorie beim Wettbewerb vertreten. Die zehn in der Kategorie „The Beauty of Herrenhausen Gardens“ ausgezeichneten Bilder sind in der aktuellen Ausstellung zu sehen. Insgesamt waren über 400 Fotos mit Motiven aus den Herrenhäuser Gärten bei IGPOTY eingereicht worden.

Das Gewinnerbild kommt von Hannover-Fotograf Lars Gerhardts aus Göttingen. Er überzeugte die internationale Jury mit einem Bild aus dem Georgengarten. Es zeigt die Augustenbrücke an einem sonnigen, nebeligen Novembermorgen. Den zweiten und dritten Platz belegten die Profifotografen Marc Theis (2. Platz) mit einem Bild aus dem Großen Garten und Stefan Schulze (3. Platz) mit einem Bild aus dem Berggarten.

## **IGPOTY**

2007 wurde in Großbritannien der erste internationale Preis für Gartenfotografie gestiftet. In enger Zusammenarbeit mit den Royal Botanic Gardens in Kew werden seitdem jährlich Preise in unterschiedlichen Kategorien der Gartenfotografie vergeben.

Aus dem Ausstellungstext:

„Ziel des Wettbewerbs ist es, die Schönheit und Bedeutung des grünen Planetens durch das Medium der Fotografie hervor zu heben. Die Ausstellung der Gewinnerfotografien soll unser Verständnis für die Natur erweitern, unser Verhältnis zu Pflanzen und Gärten vertiefen und die Besucher dazu anregen, selbst am IGPOTY Fotowettbewerb teilzunehmen. Wir glauben, dass Fotografie Menschen und Natur einander näherbringen kann. Die Teilnahme am Wettbewerb ist mehr als die Einsendung von Bildern; es geht darum, unsere Verbindung zu Pflanzen, Gärten und Grünflächen, wo immer diese sein mögen, aufzubauen, zu festigen und zu teilen.“

Die prämierten Fotos werden zunächst in den Kew Gardens und danach in weiteren europäischen Gärten ausgestellt. Im deutschsprachigen Raum ist die Ausstellung in den Herrenhäuser Gärten und Schloss Dyck in Jüchen (NRW) zu sehen. Die aktuelle Ausstellung heißt schlicht „Exhibition thirteen“.

Für die Wettbewerbsbeiträge des laufenden Jahres – IGPOTY Competition 14 – endet die Frist zum Einreichen der Fotos am 31. Oktober.

### **Bildband zur Ausstellung**

Das Buch zur Ausstellung „IGPOTY Collection Thirteen“ zeigt alle ausgezeichneten Fotos des Wettbewerbs, darunter auch die Beiträge aus den Herrenhäuser Gärten. Es kann direkt in England unter [www.igpoty.com](http://www.igpoty.com) bestellt werden und es ist im Schloss-Shop der Herrenhäuser Gärten erhältlich. Der 168 Seiten umfassende Bildband kostet 30 Euro.

**Wann: 1. November 2020 bis 30. April 2021, täglich ab 9 Uhr bis Gartenschließung (16.30 Uhr bis Ende Januar), letzter Einlass 15.30 Uhr**

**Wo: Berggarten**

**Wieviel: im Garteneintritt enthalten – 3,50 Euro/Person, Kinder unter 12 Jahre frei**

### **Kontakt für Medien**

Landeshauptstadt Hannover / Herrenhäuser Gärten  
Kommunikation

Telefon (0511) 168-45780

[Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de](mailto:Herrenhaeuser-gaerten@hannover-stadt.de)

Fotos zum kostenfreien Download:

[www.hannover.de/Herrenhausen/Service-Aktuelles/Presse](http://www.hannover.de/Herrenhausen/Service-Aktuelles/Presse)